

# Stadt-Theater.

Außer Abonnement  
zum Vortheil des Herrn Weymar:

Heute Dienstag den 21. April 1835:

Zum Erstenmale:

## Alexis,

zweiter Theil:

### Das Gericht von St. Petersburg.

Trauerspiel in 5 Aufzügen.

#### Personen:

Ezar Peter	— — — — —	Herr Schenk.
Alexis	— — — — —	Mad. Limbach.
Katharina	— — — — —	Mad. Lauber-Berling.
Euphrosyne	— — — — —	Herr Plagge.
Menzikof	— — — — —	Herr Euling.
Gordon	— — — — —	Herr Reußler.
Tolstoi, Staatsrath, Präsident des Gerichts über Alexis	— — — — —	Herr Ueber.
Jaguschinsky, General-Procurator,	} Beisitzer des Gerichts über Alexis	Herr Hoppe.
Ostermann, Vickanzler,		Herr Keiner.
Schaphirow, General-Postmeister,		Herr Günther.
Theophanes, Bischof von Pleßkow,		Herr Seeliger.
Oberst Schepelew, Kommandant der Festung zu St. Petersburg	— — — — —	Herr Pauly.
Monß de la Croix, Kammerherr Katharinens	— — — — —	Mad. Günther.
Therese, seine Schwester,	} Hoffräulein	Dem. Horn.
Anna Cramer,		Herr Parrod.
Danilow, Abgeordneter der Stadt Moskau	— — — — —	Herr Limbach.
Naron, Archivar von Moskau	— — — — —	Herr Richter.
Ein Arzt	— — — — —	Herr Jenke.
Costa, Hofnarr Peters	— — — — —	Herr Schönberg.
Zwei Gerichtspersonen	— — — — —	Herr Woywoda.
Ein Voté	— — — — —	Herr Breuer.

Scene: Im ersten Aufzuge zuerst auf einem Kirchhofe unweit Moskau, nachher das ganze Stück hindurch in und unweit St. Petersburg.

\* \* \* Hr. Weymar vom Großherzoglich Badischen Hoftheater zu Carlsruhe Alexis, als vierte und letzte Gastrolle.

Die geehrten Abonnenten der Logen und Sperrsitze werden ersucht, wosern sie ihre Plätze behalten wollen, bis heute Mittag 12 Uhr die desfalligen Bestellungen bei dem Theater-Rendanten, Herrn Trimbom, machen zu lassen. Nach diesem Zeitpunkte wird über die nicht behaltenen Plätze anderweitig verfügt werden.

#### Preise der Plätze:

Logen und Sperrsitze 16 Sgr. Parterre 12 1/2 Sgr. Gallerie 5 Sgr.

Der Anfang ist punkt halb 7, das Ende nach 9 Uhr.  
Die Kasse wird um 5 1/2 Uhr geöffnet.

# Stadt-Theater.

## Außer Abonnement zum Vortheil des Herrn Wenmar:

Heute Diensta

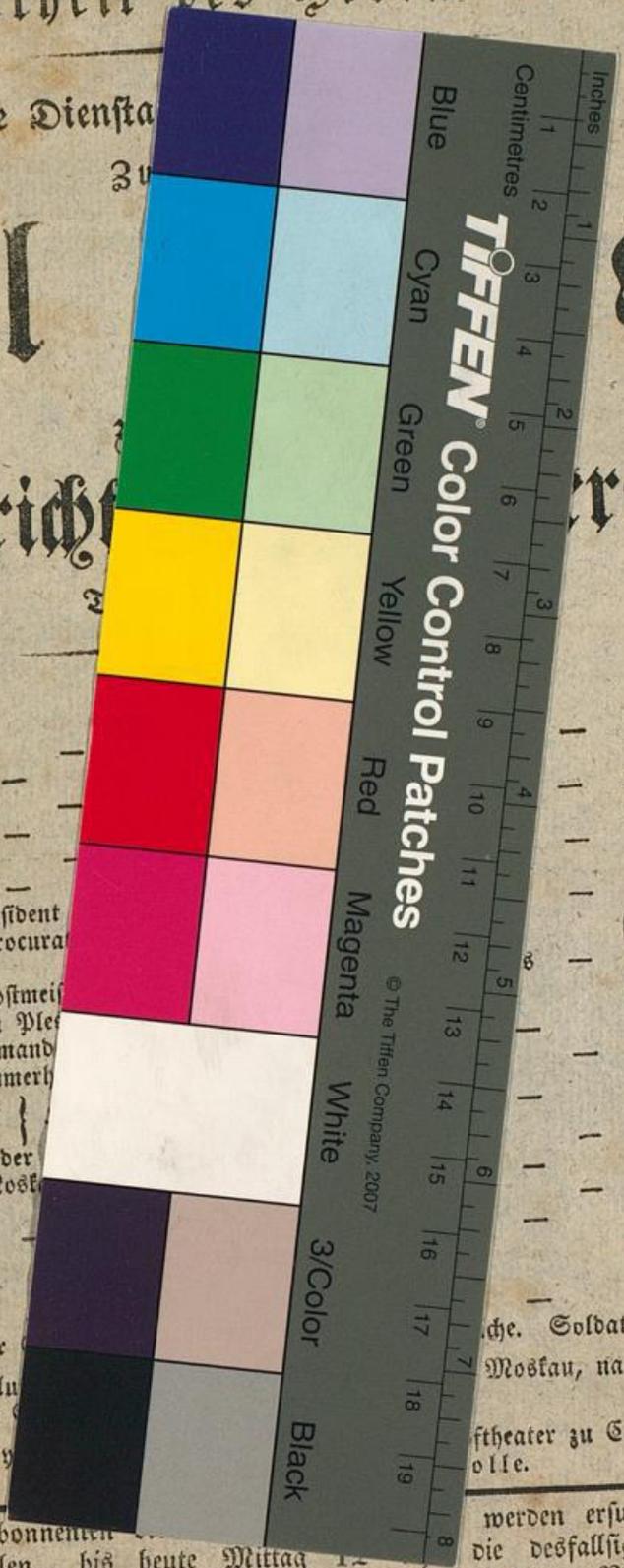
# A I

# Das Gericht

# rsburg.

Czar Peter —  
 Alexis —  
 Katharina —  
 Euphrosyne —  
 Menzifof —  
 Gordon —  
 Tolstoi, Staatsrath, Präsident  
 Jaguschinsky, General-Procurator  
 Ostermann, Vicelkanzler,  
 Schaphirow, General-Postmeister  
 Theophanes, Bischof von Ple  
 Oberst Schepeliew, Kommand  
 Mons de la Croix, Kammerer  
 Therese, seine Schwester,  
 Anna Gramer,  
 Danilow, Abgeordneter der  
 Aaron, Archivar von Mosk  
 Ein Arzt —  
 Costa, Hofnarr Peters  
 Zwei Gerichtspersonen  
 Ein Bote —  
 Abgeordnete Altrossischer

Scene: Im ersten Au  
 hindurch in und unweit  
 \* \* \* Hr. Wey



Herr Schenk.  
 Mad. Limbach.  
 Mad. Lauber-Berling.  
 Herr Plagge.  
 Herr Euling.  
 Herr Keußler.  
 Herr Ueber.  
 Herr Hoppe.  
 Herr Reiner.  
 Herr Günther.  
 Herr Seeliger.  
 Herr Pauly.  
 Mad. Günther.  
 Dem. Horn.  
 Herr Parrod.  
 Herr Limbach.  
 Herr Richter.  
 Herr Jenke.  
 Herr Schönberg.  
 Herr Woywoda.  
 Herr Breuer.

che. Soldaten.  
 Moskau, nachher das ganze Stück  
 ftheater zu Carlsruhe Alexis,  
 olle.

Die geehrten Abonnenten  
 Plätze behalten wollen, bis heute Mittag  
 dem Theater-Rendanten, Herrn Trimbom, machen zu lassen. Nach diesem Zeitpunkte  
 wird über die nicht behaltenen Plätze anderweitig verfügt werden.

**Preise der Plätze:**  
 Logen und Sperrsitze 16 Sgr. Parterre 12 1/2 Sgr. Gallerie 5 Sgr.

Der Anfang ist punkt halb 7, das Ende nach 9 Uhr.  
 Die Kasse wird um 5 1/2 Uhr geöffnet.